Freiburger Kreis
Arbeitsgemeinschaft größerer deutscher Sportvereine

FK Innovationspreis 2021

Coping Corona – Bewältigungsstrategien in Zeiten der Pandemie

Bewerbungsanschreiben (max. 2 DIN A4 Seiten)

Innovation steht für Erneuerung. Die Corona-Pandemie war für uns der perfekte Motivationsschub, unseren Verein in vielen Bereich zu verbessern und zukunftsfähig aufzustellen. Als im März 2020 von heute auf morgen der Sportbetrieb eingestellt werden musste, war schnell klar: 6 Wochen können wir und unsere Mitglieder unmöglich ohne Sport auskommen. Mit dem #TVRatingentrainiertzuHause begann unser Weg in die digitale Sportwelt. Schnell wurde klar, dass die Pandemie länger anhalten wird. Wie vor Corona wird und soll es in einigen Bereichen nicht mehr werden. Die Umgestaltung vieler Strukturen unseres Vereins begann.

INNOVATION ist für uns:

I wie Immer für alle Ratinger/innen da
Vom 1. Lockdown-Tag stand fest, dass wir auch in der Pandemie für alle unsere Mitglieder lösungsorientiert denken wollen. Es war uns sehr wichtig, dass jedes Mitglied den Kontakt zu uns nicht verliert. Insbesondere ältere Mitglieder, die keinen Zugang zu digitalen Möglichkeiten haben, rückten dabei in den Fokus. Lösungsorientiert wurden so die Bewegungsaufgaben von engagierten Übungsleitern in den Briefkasten geworfen und Mitarbeiter/innen riefen unsere ältesten Mitglieder zu Hause an. Doch nicht nur unsere Mitglieder rückten in der Pandemie in den Fokus unserer Gedanken. Unser Onlineangebot stellten wir insbesondere im ersten Lockdown allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern zur Verfügung. Da es die Corona-Situation den Landwirten schwer machte Erntehelfer zu finden, nahmen wir Kontakt zu einem städtischen Bauern auf. Wir haben unsere Mitglieder aufgerufen, den Ratinger Landwirten zu helfen. Vorab waren dann unsere Mitarbeiter auf dem Feld aktiv und haben Vorbereitungen für die Spargelernte und die Erdbeerernte getroffen. Viele Mitglieder haben sich gemeldet und wollten helfen. Tatsächlich haben die Bauern sehr schnell Helfer durch uns gefunden und eingesetzt.

N wie Neue Wege in außergewöhnlichen Zeiten
Digitalisierung ist das Wort der Pandemie. Auch für uns. Wie viele Vereine setzten wir in kürzester Zeit ein digitales Sportprogramm um, welches wir im 2. Lockdown weiter professionalisierten. Von kleinen Videosequenzen auf einer Videoplattform bis hin zu Liveworkouts. Im 2. Lockdown haben wir uns eigens für den Kinder- und Jugendsport einen zweiten Zoom-Zugang angeschafft. Für Kinder- und Jugendliche sorgte zudem die Umsetzung einer vom LSB initiiertem QR-Code Stadtrallye durch den Ratinger Wald für viel Spaß Im Fitnessstudio gab es mittels der E-Gym-App Trainingspläne für zu Hause und ab Januar sorgt das Immunbooster-Programm, in welchem unsere Mitglieder von unseren Trainern 8 Wochen lang individuell im Kraft- und Ausdauertraining motiviert und unterstützt werden für viele glückliche Mitglieder. Zudem gab es Highlights wie einen digitalen Fitnessmarathon oder Hintergrundwissen zum Kraft- und Ausdauertraining, die über digitale Vorträge an Mitglieder und Nichtmitglieder vermittelt wurden. Während der aktuelle Fitnesstrend Hula-Hoop derzeit digital ins Vereinsangebot aufgenommen wird, kümmern sich unsere Studios darum, die Mitglieder durch digitale Vorträge auf den Wiedereinstieg ins Training vorzubereiten. Statt Weihnachtsfeiern gab es einen sportlichen Adventskalender und unser gesamtes Mitarbeiterteam schwang inkl.Vorstand und Präsidium selbst das Tanzbein für ein lustiges Weihnachtsvideo als Weihnachtsgruß an unsere Mitglieder.
Auch unser Vereinsgelände haben wir seit Mai 2020 coronakonform neugestaltet. Unsere McArena entpuppte sich dabei als Segen. Dort ist eine ganz neue Trainingsfläche entstanden, die der TV Ratingen in seiner 155-jährigen Geschichte so noch nicht gesehen hat. Auf rund 180m† bot sich die Möglichkeit für freies, funktionelles Training. Neben einem Trainingsturm beherbergte das Outdoor-Studio diverse Trainingsbänke, Kabelzüge, Ausdauergeräte und Kleinmaterialien, die das Herz eines jeden frei trainierenden Sportlers höherschlagen lassen.
Der Außenbereich an der Arena wurde genutzt, um dem Rückenfitzirkel ein neues Zuhause zu geben. Zusätzlich zum Outdoor-Studio haben wir in der McArena einen Outdoor-Kursraum eingerichtet, welcher Platz für bis zu 20 Kursteilnehmer bot. So konnten wir unseren Mitgliedern einen überdachten und durch die frische Luft einen sicheren Sportraum unter Coronaschutz-Bedingungen anbieten. Außerdem haben wir ein großes Zelt auf dem Ascheplatz installiert, so dass wir eine zweite Outdoor-Arena zur Verfügung hatten. Schnell waren diese Räume mit Kursen belegt. Ob Fatburner, Functionaltraining , Rückenfitness, QiGong, Fitnessgymnastik oder Aerobic. Knapp 50 Angebote aus den Abteilungen Sport & Gesundheit, Body Fit, Gruppenfitness und Gymnastik konnten wieder stattfinden. Hinzu kamen Kinder- und Jugendsportangebote wie Eltern-Kind-Turnen, Kinderturnen oder Trendsport.
Ein weiteres Highlight bot zudem unser neuer Spinningbereich. Dieser fand auf unserem überdachten Grillplatz mit 15 Spinningrädern einen neuen Sportraum. Um die umliegenden Nachbarn und Sportarenen zu schützen, setzten wir die Idee der Silence-Partys auf den Spinningbereich um. Jeder Teilnehmer erhielt einen Adapter, in welchen er seine Kopfhörer einstecken konnte. Über diese waren dann die Musik sowie die Trainerstimmen zu hören, während von außen nur die Geräusche der Spinningräder auf eine Sportstunde hindeuteten.

N wie Neumitgliederakquise & Mitgliederbindung
Um unsere Mitglieder zu halten und zu entlasten, haben wir ihnen angeboten, ihre Mitgliedschaft zum 1.4.2020 in eine passive Mitgliedschaft zu ändern. Durch den dadurch reduzierten Mitgliedsbeitrag sind uns viele Mitglieder treu geblieben und haben ihre Mitgliedschaft nicht gekündigt. Dadurch hatten wir zum 31.12.2020 lediglich 500 Mitgliedern weniger.
Auch während des Lockdowns haben wir immer an potenzielle Neumitglieder gedacht. Die meisten digitalen Angebote öffneten wir dabei in beiden Lockdowns auch für Nichtmitglieder. Nach dem ersten Lockdown haben so viele den Weg in unseren Verein gefunden. Wir sind sicher, dass dies auch nach dem 2. Lockdown der Fall sein wird.
Den ganzen Sommer über haben wir ein umfangreiches Kursprogramm für Erwachsene und Kinder- und Jugendliche in unseren beiden Outdoor-Kursräumen angeboten. Dabei schafften wir es sogar alle unsere im Januar geplanten Ferienangebote an die Bestimmungen anzupassen und umzusetzen. Auch das gesamte Sportprogramm haben wir dabei für Nichtmitglieder buchbar gemacht. Stunden konnten einzeln gebucht und bezahlt werden. So konnten diese unseren Verein sowie das Sicherheitskonzept besser kennenlernen. Viele Nichtmitgliedern nutzten das Angebot und aufgrund unseres "sicheren" Sportangebotes meldeten sie sich zahlreich als Mitglied an.
Gleichzeitig nutzten wir die Zeit im Lockdown für zukunftsorientierte Marketingarbeit. Wir ließen uns professionell beraten, erstellten ein Imagevideo sowie einen neuen Imageflyer. In diesem Jahr planen wir außerdem unsere Homepage zu erneuern.

O wie Oh wie schön ist Plexiglas!
Wir sind der Meinung: In kaum einem anderen Fitnessstudio konnte seit Mai sicherer trainiert werden. Knapp 125 Plexiglasscheiben ummanteln seither unsere Studiogeräte. Damit konnten unsere Mitglieder von Beginn an alle Geräte nutzen. Die Trainingsflächen wurden außerdem so ausgebaut, dass während des gesamten Trainings die geltenden Sicherheitsabstände eingehalten werden konnten. Dafür wurde sogar der Saunaruheraum als Trainingsfläche genutzt. Um auch im Sinne der Nachhaltigkeit Papiertücher zur Desinfektion zu sparen, statteten wir jedes Mitglied beim Training mit einer eigenen Desinfektionsflasche aus. Statt Papiertüchern wurden waschbare Putzlappen benutzt, die die Mitglieder meistens selbst mitbrachten.
Unser Fitness-Studio am Standort Mitte wurde zudem mit einem Gerät zur Luftreinigung nachgerüstet, welches 99,9 % der Viren und Bakterien neutralisiert. In unserem Fitness-Studio am Standort Ost haben wir schon immer eine Lüftungsanlage, die siebenmal pro Stunde die Luft komplett austauscht.
Viele Hygienestandards der Politik setzten wir kreativ deutlich stärker um. Dass bei uns sicheres Sporttreiben möglich ist, sprach sich dadurch schnell herum. Insbesondere in den Studios hatten wir dadurch zum 2. Lockdown vermehrt Neueintritte zu verzeichnen.

V wie Voller Einsatz
Neben unserem hauptamtlichen Team, sind auch insbesondere unsere Übungsleiter wichtige Motoren unseres Vereins. Viele von Ihnen kümmern sich auch während der Schließzeit oft mit einem größeren Aufwand als im Normalbetrieb um ihre Trainingsgruppen. Als Dankeschön haben wir daher das gesamte Team mit Vereins-Hoodies ausgestattet. Dadurch haben wir nicht nur in glückliche Übungsleiter, sondern auch in eine „positive Außenwerbung“ investiert.

A wie Angebotserweiterung
Trotz der Einschränkungen durch Corona und dem Mehraufwand, das bestehende Sportprogramm an die gültigen Bestimmungen anzupassen, haben wir weiterhin neue Projekte angestoßen und in die Zukunft investiert. So wurden u.a. in unserem Fitnessstudio am Standort Ost zwei neue Kraftgerätelinien in Betrieb genommen. Eine Serie wurde komplett ausgetauscht, zusätzlich wurde der vollelektronische eGym-Kraftzirkel aufgestellt. Dieser ermöglicht effektivstes Training in kürzester Zeit. Mit der daraus resultierenden Neugestaltung der Räume, stellen wir den Studiostandort zukunftsfähig und attraktiv für viele potenzielle Neumitglieder des umliegenden Industrie- und Wohngebietes auf.
Darüber hinaus setzten wir die Idee um, mit unserem städtischen Jugendzentrum eine Kooperation einzugehen. Zusammen haben wir uns für das E-Sports Projekt des LSB beworben, um so die außersportliche Jugendarbeit in Ratingen besser zu vernetzen. Die Bewerbung war erfolgreich, so dass wir gespannt sind, wie die E-Sports-Szene unseren Jugendsport beeinflussen wird. Darüber hinaus starteten wir ein erstes Sportangebot mit unserer städtischen Förderschule für geistige Entwicklung und setzten uns damit auch trotz Corona weiterhin für die Inklusion in unserem Verein ein.

T wie Teamwork
Innerhalb des letzten Jahres zeigten unsere Abteilungen einen einmaligen Zusammenhalt. Geringe Kündigungszahlen in den Fachabteilungen sind das positive Ergebnis. Innerhalb ihrer jeweiligen Abteilung wurden Challenges durchgeführt und digital zusammen getanzt, gelaufen & gefochten. Unsere Leistungssportler bekamen ihre Trainingspläne für zu Hause und konnten so auch ohne ihr Leichtathletikstadion oder Schwimmbad das Leistungsniveau halten und Erfolge in der kurzen Saison erzielen. Das traditionelle Angrillen der Schwimmabteilung am 1. Mai wurde kurzerhand als Fotochallenge umfunktioniert. Viele digitale Mannschafts- und Teamtreffen ließen den Kontakt untereinander nicht abbrechen.

I wie Ideenfeuerwerk für jetzt und morgen
AGIEREN statt REAGIEREN. Dies ist seit Beginn der Pandemie unser Ansatz. Anstatt ständig auf neue Vorgaben der Politik zu warten, haben wir immer mehrere Ideen in der „Schublade“ und setzen diese um. Selbst wenn es unerwartet zu Änderungen kommt, haben wir in kürzester Zeit eine Lösung parat. Dies zeigte sich vor allem im Februar 2021. Unerwartet durften wir unsere Sportstätten öffnen und dabei 1-2 Personen oder einen Haushalt im Abstand von 5m eine Trainingsmöglichkeit bieten. Das Outdoorstudio mit Trainingsboxen war schnell errichtet, doch auch im Kinder- und Jugendsport wollten wir den Kindern endlich wieder etwas anbieten. Hier entstand das Konzept einer Familienolympiade. Am Wochenende können seitdem Familien ein Zeitfenster buchen. Mit einem Körbchen, gefüllt mit Kleinmaterialien, Desinfektionsmittel & waschbarem Putzlappen, können sie sich dann auf 10 Bewegungsstationen austoben. Die Termine sind schnell ausgebucht und das Feedback der Teilnehmer durchweg positiv. Abseits von Corona können wir diese Ideen auch in Spielfeste der nächsten Jahre integrieren.
Für die Jugendlichen entwickelten wir die Idee der QR-Challenge weiter. In 5 Parkour-Stationen wurden die Jugendlichen auf unsere Videoplattform geleitet, wo ihnen ihr Übungsleiter die Bewegungsaufgaben/Ideen für die jeweilige Station zeigte. So schaffen wir die Mitgliederbindung an den Übungsleiter. Kontaktlos und coronakonform. Die Idee eines virtuellen Trainers für den Studiobetrieb war geboren. So nahmen wir die QR-Codes direkt in unser Outdoorstudio mit auf. In jeder Trainingsbox kann der Trainierende fortan über den QR-Code Erklärungen & Übungen für die verschiedensten Functional-Trainingsgeräte erhalten. Auch im Indoor-Studiobetrieb wollen wir QR-Codes auch in Zukunft als Trainingsunterstützung einsetzten.
Wir sprudeln jede Woche aufs Neue vor Ideen. Für die Zukunft sind wir uns dadurch sicher, dass wir uns immer wieder auf neue Gegebenheiten einlassen können.

O wie Outdoorsport für Alle!
Die Erfahrungen des letzten Jahres wollen wir direkt langfristig umsetzen. Die bereits beschriebene Umfunktionierung unserer McArena hat uns auch für die Zukunft neue Möglichkeiten aufgezeigt. Ursprünglich als Fußball-Court geplant, wird sie nun zur Functional- und Spinning-Arena. Gerade für den Functional-Bereich, der vorher nur einen begrenzten Raum Indoor zur Verfügung hatte, haben wir so viel mehr Platz auch neuen Interessierten den Zugang zu ermöglichen. Mehr Platz bedeutet zudem eine höhere Vielfalt an neuen Angeboten, neuen Materialien und neue Konzepte.
Neben der McArena wird auch unser Ascheplatz nach und nach zum Outdoorsportpark. Neben dem Beachvolleyballfeld, einem Bouleplatz sowie einem Parkour-Stangengerüst, errichten wir gerade erneut ein großes Zelt für die Kurse sowie ein Beachhandballfeld. Gerade Beachhandball erfreut sich gerade großer Beliebtheit und wird dadurch sicher viele Neumitglieder anlocken. Neben dem Sport wollen wir diesen Platz im Sommer auch als Ort zum „Zusammen“ kommen nutzen. Loungemöbel sind hierfür bereits vorhanden. Erste Gespräche mit einem Caterer zur Errichtung eines Pop-up Getränke- und Snackverlauf liefen bereits.

N wie Neue Strukturen
Um die Corona-Schutzverordnung einzuhalten, haben wir in kürzester Zeit ein Online-Anmeldesystem auf unserer Homepage installiert. Die Nutzung erwies sich als zielführend und wird uns auch über die Coronapandemie hinausbegleiten. Dadurch, dass wir in den 2 Outdoorsport-Räumen alle unsere Fitness-Kurse aus den verschiedenen Sporträumen zusammengelegt haben, merkten wir, wie unübersichtlich die verschiedenen Kurse in mehreren Abteilungen strukturiert sind. Auch das daran angeknüpfte Beitragssystem war definitiv in die Jahre gekommen. Wir beschlossen, unsere Sport-Angebots-Palette neu zu strukturieren. Unsere Abteilungen Sport und Gesundheit, Gymnastik, Body-Fit und Gruppenfitness werden zukünftig zu einer Abteilung verschmelzen. Wir haben festgestellt, dass die Angebote der Abteilungen nahezu identisch sind, sich aber die Beitragsstruktur in den Abteilungen unterscheidet. Durch die Zusammenlegung können wir besser die Ideen und Ressourcen bündeln und allen Mitgliedern zur Verfügung stellen. Dieser große Kursbetrieb wird im ersten Umsetzungsschritt in 4 Kategorien eingeteilt, in welchem sich unser gesamtes Angebot wiederfindet. Vereinfachte Kursnamen und Beschreibungen erleichtern zukünftig unseren Mitgliedern die Übersicht. Auf der Umsetzungsebene sind dadurch 100 Kurse mit 50 Übungsleitern seit September in diesem einen Fachbereich untergebracht. Die Übungsleiter wurden in ein Team zusammen gebracht, sind dadurch nun viel besser vernetzt und können schneller ihre eigenen Ideen einbringen und umsetzen.
Die Neustrukturierung des Kursbereiches hat auch dazu geführt, dass wir uns Gedanken über unsere Beitragsstruktur gemacht haben, da diese doch mittlerweile sehr umfangreich und unübersichtlich geworden ist. Wir stellen uns eine vereinfachte Beitragsstruktur mit wenigen Tarifen vor. Daran arbeiten wir gerade, wobei wir schon festgestellt haben, dass dies etwas komplexer ist und nicht ganz so schnell umsetzbar ist, wie wir uns das wünschen.

Vor einem Jahr fiel der Startschuss zur Veränderung. Viele Ideen konnten wir bereits umsetzen. Mindestens die gleiche Ideenmenge steckt noch in unseren Köpfen. Wir wollen der „Sportverein für Alle“ sein. Die Pandemie wird unsere Bevölkerung langfristig verändern. Das Gesundheitsbewusstsein wird weiter steigen, gleichzeitig muss der Sport perfekt in den Familien- und/oder Berufsalltag integriert werden. Kinder & Jugendliche müssen neu für den Sport begeistert werden und motorische Defizite aufgeholt werden. Es liegt eine Menge Arbeit vor uns. Doch wird sind kreativ und voller Motivation.